



BESCHLUSSVORLAGE	Vorlage Nr.:	2017/0399
	Verantwortlich:	Dez. 5
Winterdienst auf dem Hauptradwegenetz der Stadt Karlsruhe		

Beratungsfolge dieser Vorlage					
Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Ausschuss für Umwelt und Gesundheit	31.05.2017	1		X	vorberaten
Hauptausschuss	11.07.2017	10		X	vorberaten
Gemeinderat	25.07.2017	13	X		genehmigt

Beschlussantrag

Der Gemeinderat nimmt die Erläuterungen zur Kenntnis und stimmt der Vergabe zur Durchführung des Winterdienstes des Radwegenetzes an die Firma ad Gebäudedienste GmbH, Sedanstraße 12, 76185 Karlsruhe für den Zeitraum 14.10.2017 bis 15.04.2021 zu.

Die Verwaltung wird ermächtigt, dem entsprechenden Bieter den Zuschlag zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen (bitte ankreuzen)		nein	X	ja	
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt		Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeinsparungen)	
614.725,44 €	-	Sachkonto 42910000		2017	76.840,68 €
				2018	153.681,36 €
				2019	153.681,36 €
				2020	153.681,36 €
				2021	76.840,68 €
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung Kontierungsobjekt: Kostenstelle: 1.700.54.50.02.01 Kontenart: 4290 0000 Ergänzende Erläuterungen:					
ISEK-Karlsruhe-2020-relevant		nein	x	ja	Handlungsfeld: Mobilität
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	X	nein		ja	durchgeführt am
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	X	nein		ja	abgestimmt mit

Für die Räumung der Radwege (Hauptradwegenetz) im Winter wurde in Zusammenarbeit mit den Radverkehrsverbänden im Jahr 2012 Routen erarbeitet, die den „Netzgedanken“ für Radstrecken berücksichtigen. Sie umfassen eine Räum-Streckenlänge von ca. 180 km.

Dabei war es den Fahrrad-Verbänden wichtiger, dass die Wege spätestens einen Tag nach Schneefall für den Radverkehr sauber geräumt sind (nach Möglichkeit „Schwarzdecke“), als dass sie bereits zu einem sehr frühen Zeitpunkt des Niederschlags geräumt werden. Grund hierfür ist, dass die Radwege an den (extremen) Niederschlagstagen eher nicht bzw. nur sehr wenig befahren werden.

Ursprünglich oblag die Pflichtaufgabe zum Streuen und Räumen der Radwege den mit dem Winterdienst beauftragten städtischen Bezirken (Tiefbauamt und Ortsverwaltungen) und dem Amt für Abfallwirtschaft. Es zeigte sich aber bald, dass diese Aufgabe parallel zum Winterdienst auf den Straßen aufgrund fehlender Kapazitäten nicht mit eigenen Kräften erfolgen konnte. Um eine nachhaltige Räumung der stark frequentierten (Rad-)Hauptachsen im Stadtgebiet zu gewährleisten, wurde eine Vergabe an einen privaten Räumdienst durchgeführt. Die Firma ad Gebäudedienste GmbH, Sedanstraße 12, 76185 Karlsruhe hatte vom 15.10.2012 bis 15.04.2017 die Räumung der Radwege übernommen.

Die Ausschreibung der Dienstleistung erfolgte im Rahmen eines offenen Verfahrens gemäß § 119 Abs. 2 GWB und § 14 Abs. 2 VgV in Verbindung mit Nr. 5.1 der Vergabedienstanzweisung der Stadt Karlsruhe vom 01.05.2013. Die Bekanntmachung wurde am 30.12.2016 zum Amtsblatt der Europäischen Union versandt. Außerdem erfolgte die Veröffentlichung in der Stadtzeitung Karlsruhe, Homepage der Stadt Karlsruhe, www.bund.de und Subreport ELVIS.

Zehn Firmen haben die Ausschreibungsunterlagen angefordert, zwei Firmen haben bis zum Ablauf der Angebotsfrist am 31.01.2017 Angebote abgegeben. Beide Angebote sind zu werten. Es wurden keine Lose gebildet, da die schnelle Umsetzung und Beauftragung des Winterdienstes, bei mehr als einer Firma, organisatorisch nicht umsetzbar wären. Der Preis für die Umsetzung und die Vorhaltung der notwendigen, genau bezeichneten Fahrzeuge, waren das einzige Wertungskriterium.

Angebote:

Bieter / Firma	Kosten gesamt 15.10.2017 – 15.04.2021, brutto
Bieter 1	894.813,36 €
Bieter 2 ad Gebäudedienste GmbH	614.725,44 €

Der preisgünstigste Bieter, ad Gebäudedienste, liegt preislich 31,3 % günstiger als der nächste Bieter.

Der Auftrag wird nach Ablauf der Informations- und Wartepflicht nach § 134 Absatz 2 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) an den Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot, die Firma ad Gebäudedienste GmbH, vergeben werden.

Für 2017 und 2018 stehen die entsprechenden Mittel zur Verfügung. Für die Jahre ab 2019 sind die entsprechenden Mittel im Rahmen des Haushaltsplans bereit zu stellen.

Beschluss:

Antrag an den Gemeinderat – nach Vorberatung im Ausschuss für Umwelt und Gesundheit und im Hauptausschuss -

1. Der Gemeinderat nimmt von den Erläuterungen Kenntnis und stimmt der Vergabe zur Durchführung des Winterdienstes des Radwegenetzes an die Firma ad Gebäudedienste GmbH, Sedanstraße 12, 76185 Karlsruhe für den Zeitraum 15.10.2017 bis 15.04.2021 zu.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, dem betreffenden Bieter den Zuschlag zu erteilen.